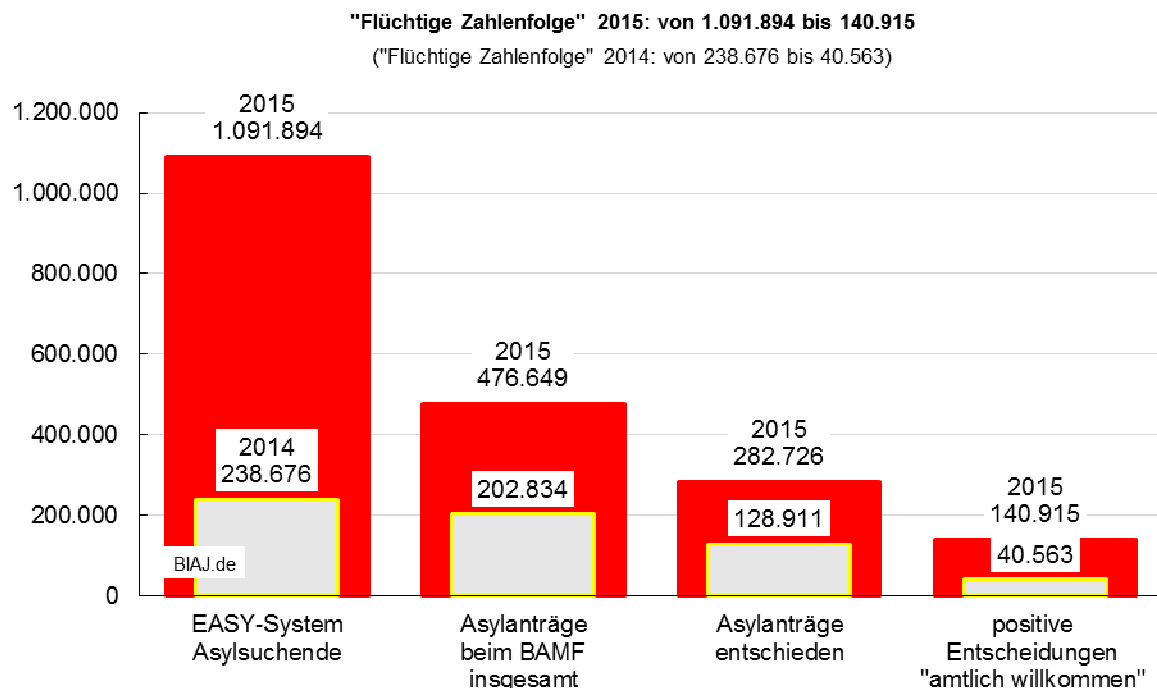


„Flüchtige Zahlenfolgen“: von 1.091.894 bis 140.915 (Abbildung und BIAJ-Informationen Asyl)

Unkommentierte Abbildung: Siehe dazu auch die unten stehenden BIAJ-Informationen.



Quellen: Bundesministerium des Innern (BMI); Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Asylgeschäftsstatistik
Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

Einige BIAJ-Informationen zum Thema (aktuell bzw. immer noch aktuell)

Bearbeitungsdauer Asylanträge: BAMF rechnet anders als Bundesagentur für Arbeit

<http://biaj.de/archiv-kurzmitteilungen/713-bearbeitungsdauer-asylantraege-bamf-rechnet-anders-als-bundesagentur-fuer-arbeit.html>

Kurz: **Statt** der vielfach berichteten **5,2 Monate** betrug die Bearbeitungsdauer 2015: **7,9 Monate**.

EASY-Schwund - "660.000 nicht bearbeitete Asylanträge" (Presseberichte vom 8. Januar 2016)

<http://biaj.de/archiv-kurzmitteilungen/710-easy-schwund-660-000-nicht-bearbeitete-asylantraege.html>

BAMF 2015: 140.915 „positive Entscheidungen“ - 140.915 Asylsuchende „amtlich willkommen“

<http://biaj.de/archiv-kurzmitteilungen/711-bamf-2015-140915-positive-entscheidungen-140915-asylsuchende-amtlich-willkommen.html>

Asylerstanträge 2015: ... NRW nur 378 pro 100.000 Einwohner (Ländervergleich)

<http://biaj.de/archiv-kurzmitteilungen/709-asylerstantraege-2015-mecklenburg-vorpommern-1-179-nrw-nur-378-pro-100-000-einwohner-laendervergleich.html>

Flüchtlinge: 222.282 Eintritte in Sprachkurse gemäß § 421 SGB III (Ländervergleich)

<http://biaj.de/archiv-kurzmitteilungen/712-fluechtlinge-222-282-eintritte-in-sprachkurse-gemaess-421-sgb-iii-laendervergleich.html>

Anmerkung zu § 421 SGB III: Eine gesetzliche Regelung, die vom 24. Oktober bis 31. Dezember 2015 (69 Tage) Eintritte in beitragsfinanzierte (!) Sprachkurse - unter Rechtsaufsicht der Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles (SPD) - erlaubte. Bisher unbekannt: Welche Angebote gibt es für die Teilnehmenden nach diesen bis zu acht Wochen (!) dauernden Sprachkursen und welche Angebote gibt es für Asylsuchende, die von diesen Sprachkursen ausgeschlossen waren (u.a. alle Asylsuchenden, die nicht aus Syrien, Iran, Irak und Eritrea kamen)? Und: Für wie viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen? Und: Wann und von wem? (z.B. BMI, BAMF, BMAS) ■

Bremen, 3. Februar 2016

Paul M. Schröder (Verfasser)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung
und Jugendberufshilfe (BIAJ – <http://biaj.de/>)